

The Enns Blue-Green Corridor Project

LIFE23 Nature – WeNatureEnns

26. LIFE-Plattform 2025

23. - 24. April 2025 Schloss Rosegg, 9332 Rosegg

VERBUND Hydro Power GmbH / Sabine Käfer

WeNatureEnns@verbund.com



Projektgebiet:

Die Enns zwischen der Mündung der Sölk und Stainach



Umsetzungszeitraum:

Juni 2024 bis Mai 2031



Budget:

€ 22.261.354,-

60% LIFE-Förderung

Zusätzlich Grundstücke
im Wert von € 10 Mio.



Verbund



Kooperationspartner:



 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

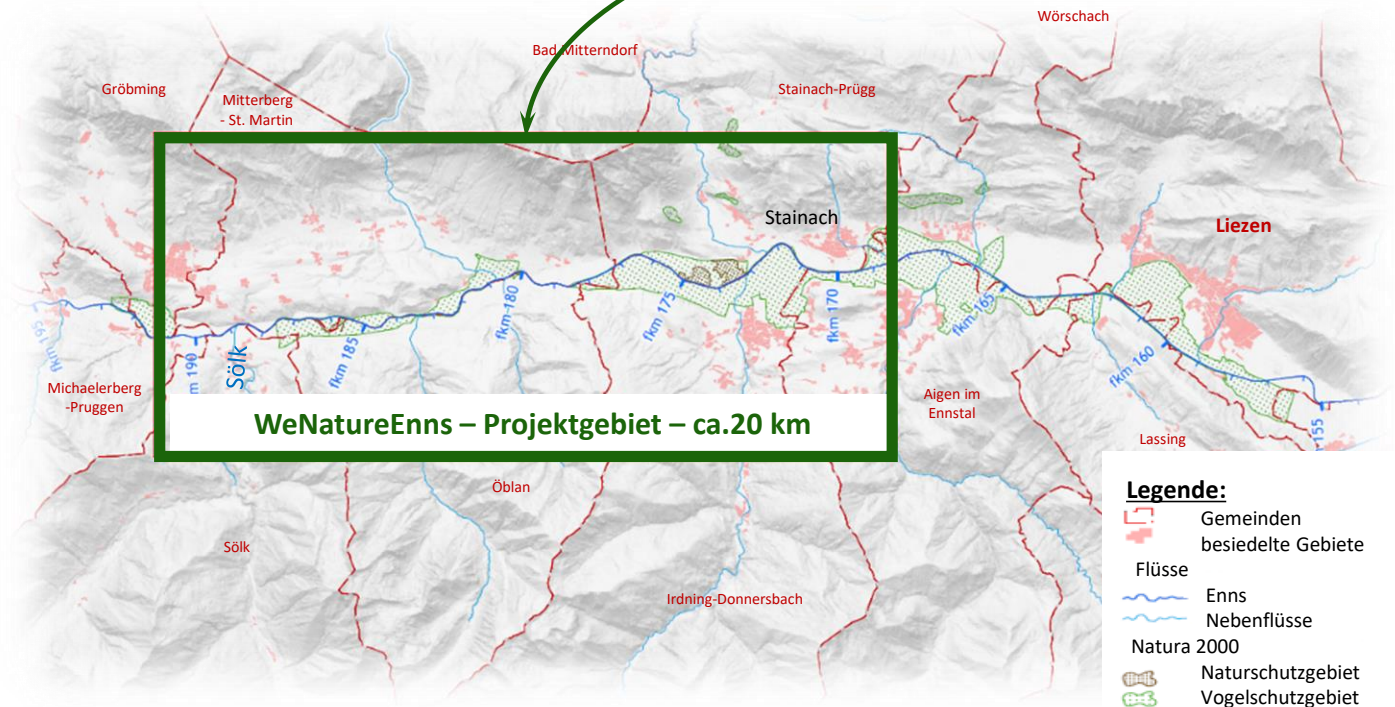


Projektumsetzung und -leitung:

VERBUND Hydro Power GmbH, Dipl.-HTL-Ing Sabine Käfer







WeNatureEnns@verbund.com

WeNatureEnns – Projektgebiet



WeNatureEnns – Projektgebiet – ca.20 km

Legende:

-  Gemeinden
-  besiedelte Gebiete
- Flüsse
-  Enns
-  Nebenflüsse
- Natura 2000
-  Naturschutzgebiet
-  Vogelschutzgebiet

The Enns Blue-Green Corridor Project

DIE AUSGANGSSITUATION

Die Enns hat sich im Verlauf der Zeit von einem breiten, mäandrierenden Gewässer zu einem begradigten Fluss gewandelt. Ihre Ufer sind heute zu mehr als 95% mit Steinschüttungen befestigt.



© VERBUND

WARUM IST DIE ENNS SO, WIE SIE IST?



The Enns Blue-Green Corridor Project

DAS ZIEL:

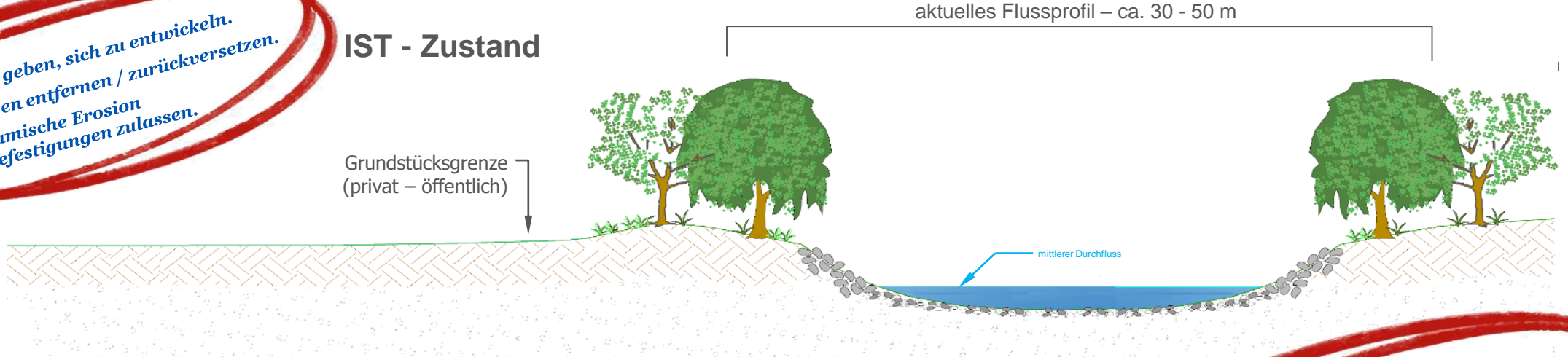
Ziel ist die Wiederherstellung von rund 20 km Flusslauf mit seinen Uferkorridoren und Ökosystemfunktionen, um die Bedingungen für geschützte Lebensräume und Arten zu verbessern.

Zusätzlich zu den Zielen der Habitat-Richtlinien wird das Projekt die Anforderungen der Wasserrahmenrichtlinie zur Erreichung eines guten ökologischen Zustands unterstützen und die Erhöhung der Wasserspeicherkapazität des Systems wird einen signifikanten Beitrag zur Zielerreichung der Hochwasserrichtlinie leisten.

Blau-Grüner Korridor Enns

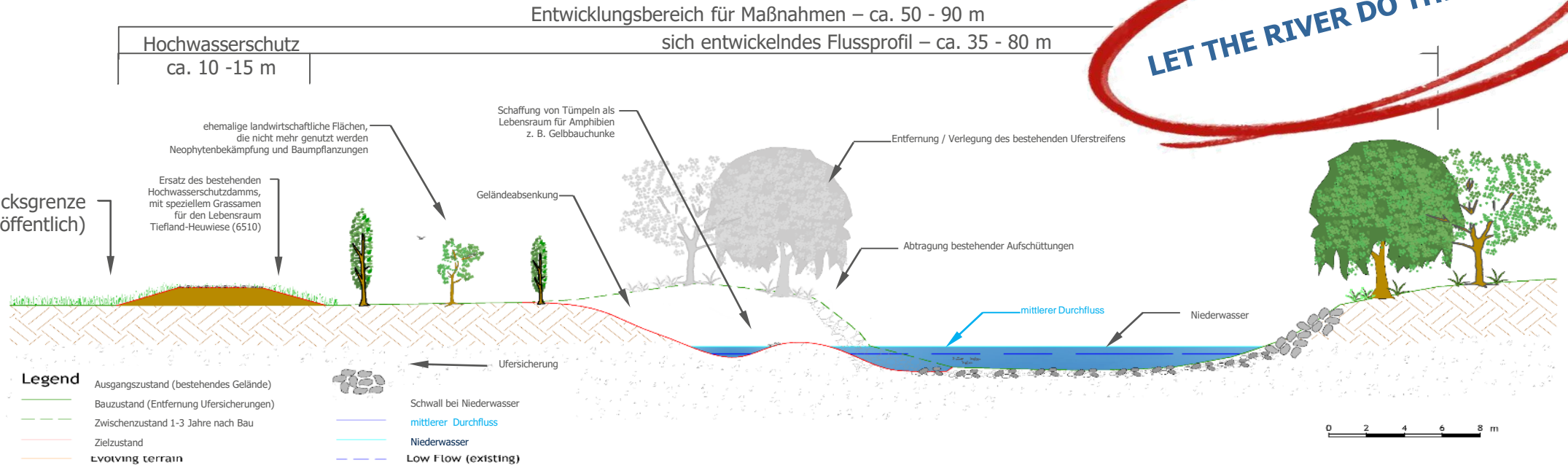
*Dem Fluss Raum geben, sich zu entwickeln.
Die Uferbefestigungen entfernen / zurückversetzen.
Eigendynamische Erosion der Uferbefestigungen zulassen.*

IST - Zustand



ZIEL-Zustand nach 3- 5 Jahren

LET THE RIVER DO THE WORK



- Legend**
-  Ausgangszustand (bestehendes Gelände)
 -  Bauzustand (Entfernung Ufersicherungen)
 -  Zwischenzustand 1-3 Jahre nach Bau
 -  Zielzustand
 -  evolving terrain
 -  Ufersicherung
 -  Schwall bei Niederwasser
 -  mittlerer Durchfluss
 -  Niederwasser
 -  Low Flow (existing)



INFORMATIONEN ZUM PROJEKT BLAUGRÜNER KORRIDOR ENNS

JETZT

Die Enns ist begradigt und durch den Uferverbau in ein starres Korsett gezwungen



- ✗ die Fließgeschwindigkeit ist hoch
- ✗ Auen sind bis an das Ufer genutzt oder versiegelt, der Hochwasserrückhalt ist gering
- ✗ die Strukturvielfalt im und am Wasser ist beschränkt, der Lebensraum von seltenen Tier- und Pflanzenarten ist gefährdet

ZUKÜNFTIG

Die Enns ist strukturreich und hat ein dynamisch veränderliches Flussbett



- ✓ Aufweitungen sorgen für abwechslungsreiche Strömungs- und Substratverhältnisse
- ✓ Strukturelemente tragen zur Stabilisierung der Ufer und Niederrasserrinnen bei
- ✓ Lenkungselemente wie Störsteine, Bühnen (quer zur Uferlinie ausgerichtete Strukturen) und Totholzstrukturen schaffen variantenreiche Lebensräume und erhöhen die Artenvielfalt im und am Gewässer



GRUNDVERFÜGBARKEIT BLAUGRÜNER KORRIDOR ENNS

Die Verfügbarkeit von Flächen ist die zentrale Voraussetzung für die natürliche Gewässerentwicklung

Fließgewässer brauchen Platz!



GRUNDSTÜCKVERKAUF

GRUNDSTÜCKSTAUSCH



Klar definierte Ufer bieten Stabilität und Schutz. Jedoch ist der Flusslauf eingengt und die ökologische Funktion beeinträchtigt

Der Erhalt von landwirtschaftlichen Nutzflächen und einer gleichzeitig funktionierenden Landwirtschaft liegt uns am Herzen



Der Gewässerentwicklungskorridor gibt der Enns den Platz, sich eigendynamisch zu entwickeln und bietet wertvollen Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten



Bis zu 150 Einzelparzellen sind betroffen



Kauf- bzw. Tauschverträge mit mehr als 100 Grundeigentümern sind abzuschließen.



50 Hektar Tauschflächen werden benötigt

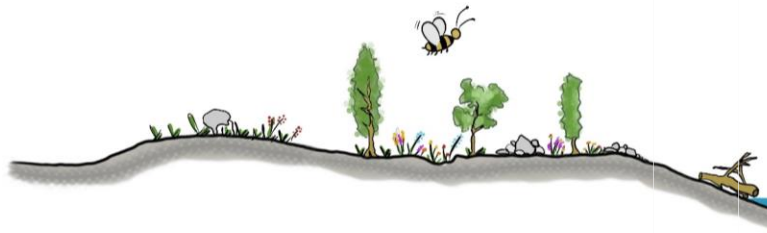


40 Hektar ökologisch wertvolle Flächen werden nach Projektabschluss ins ÖWG übergeführt und großteils als Natura 2000 Gebiet ausgewiesen

ARTENVIELFALT BLAUGRÜNER KORRIDOR ENNS

- ☑ 7,6 ha artenreiche Wiese
- ☑ 4,5 km Heckenreihen
- ☑ 2200 heimische Bäume
- ☑ Verbesserung der Lebensräume in der Enns und in den Nebenbächen (Totholz, Aufweitungen)

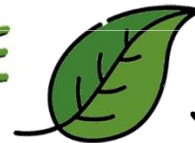
LEBENSÄÄUME



AMPHIBIEN & REPTILIEN



- ☑ 6 Tümpel als Lebensraum für die Gelbbauchunke
 - flache und tiefe Zonen
 - Wasserpflanzen
- ☑ 11 Steinhäufen als Lebensraum für Reptilien

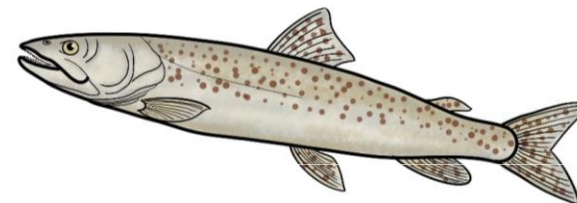


VÖGEL



- ☑ je 20 neue Brutpaare von Eisvogel, Flussuferläufer und Flussregenpfeifer
- ☑ mind. 1 neue Brutkolonie der Uferschwalbe (~60 Brutröhren)
- ☑ 20 überwinternde Raubwürger
- ☑ 30 Brutpaare des Neuntöters

FISCHE



- ☑ Totholzstrukturen zur Lebensraumgestaltung
- ☑ Verbesserung der Durchwanderbarkeit in die Zubringerbäche
- ☑ Aufwertung der Flussmündungen
- ☑ Wachsende Population von Huchen und Koppe

WeNatureEnns@verbund.com

www.life-we-nature-enns.eu

